

# Bemühungen haben vielfach Erfolg

## Kompetenzagentur berät beim Sprung ins Arbeitsleben

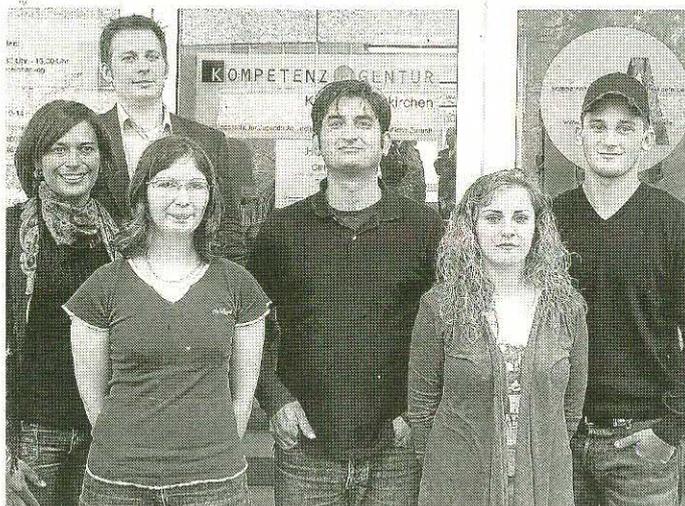
**Köln (sb).** „Ich wollte eine Ausbildung zum Maler und Lackierer machen, wusste aber nicht, wie ich da rankomme. Ich hatte keine Erfahrung mit Bewerbungen“, erzählt Ricardo, 18. Nach dem Hauptschulabschluss hatte er den Realabschluss auf einem Berufskolleg gemacht. Von einem Freund hörte er von der Kompetenzagentur Rodenkirchen. Hier half ihm ein „Case-Manager“, einen Plan zu entwickeln. Zusammen erstellten sie eine Bewerbungsmappe, suchten Adressen für die Ausbildung und nach Praktikumsplätzen.

„Ich habe hier sehr viele gute Tipps bekommen, zum Beispiel habe ich auch gelernt, wie man mit einem möglichen Arbeitgeber telefoniert“, berichtet Ricardo. Die Bemühungen hatten Erfolg – im August kann der junge Mann seine Ausbildung zum Lackierer beginnen.

Seit über dreieinhalb Jahren bemüht sich die Kompetenzagentur Rodenkirchen um Jugendliche und junge Erwachsene aus dem Kölner Süden, die Schwierigkeiten haben, ihren Weg in das Berufsleben zu finden. Die Mitarbeiter helfen den Jugendlichen bei der Ausbildungssuche und Berufsorientierung ebenso wie bei Problemen mit dem Elternhaus, Schulden oder auch Sucht.

„Das Besondere bei uns ist, dass unsere Verantwortung für den Jugendlichen nicht an den Grenzen der Institutionen endet, sondern wir steuern übergreifend und beziehen dabei alle Beteiligten ein“, erklärt Stefan Hollenstein, Leiter der Kompetenzagentur.

Drei Case-Manager kümmern sich um die Jugendlichen und suchen anhand der persönlichen



■ Melanie Freund (Case-Managerin), hinten Stefan Hollenstein (Leiter der Kompetenzagentur) vorne Desirée (22), Nihat Yücel (Case-Manager), Juliet (20) und Ricardo (18).

Foto: Broch

Geschichte des jungen Menschen, seiner individuellen Stärken, Defizite und Wünsche und den Gegebenheiten des Arbeitsmarktes einen Weg in Ausbildung, Arbeit und Beruf.

Seit der Eröffnung im November 2006 hat das Team mehr als 900 junge Menschen beraten und über zwei Drittel von ihnen in weiterführende Angebote oder Ausbildungen vermittelt. Die Kompetenzagentur Rodenkirchen ist Teil der Initiative „Jugend stärken“ des Bundesfamilienministeriums und wird finanziert durch den Bund, den europäischen Sozialfond, der ARGE Köln, die Agentur für Arbeit Köln, das Jugendamt der Stadt, das Schulamt sowie durch eine private Stiftung.

Vor allem auch Jugendliche mit Migrationshintergrund können von der Kompetenzagentur profitieren. Wie zum Beispiel Juliet, 20. Die gebürtige Irakerin lebt seit

sieben Jahren in Köln und wusste nach der Schule erstmal nicht weiter. Die ARGE hat sie zur Kompetenzagentur geschickt. Heute macht sie eine Ausbildung zur zahnmedizinischen Fachangestellten und ist sehr zufrieden. Bei Desirée waren es persönliche Probleme, die ihr den Weg ins Berufsleben schwer machten. Trotz hundert Bewerbungen bekam sie keinen Ausbildungsplatz. Die Case-Managerin Melanie Freund fand einen Weg, seit dem letzten Jahr macht Desirée eine überbetriebliche Ausbildung zur Bürokauffrau.

Die Kompetenzagentur Rodenkirchen hat zwei Büros, eins in der Kölner Südstadt, Ohmstraße 10-24, Telefon 0221/54 600-710, das andere im Hochhauskomplex „Kölnberg“ in Meschenich, An der Fuhr 17216. Näheres unter Telefon 02232/ 504504-11 oder unter [www.kompetenzagentur-koeln.de](http://www.kompetenzagentur-koeln.de)